Veranstalter

CHYN

Das CHYN, eines der Kompetenzzentren der Universität Neuchâtel, ist eine internationale Referenz für die Forschung und Bildung in Hydrogeologie und Geothermie.

Das CHYN stellt sich massgeblichen gesellschaftlichen Herausforderungen: Verbesserung der Kenntnisse über erneuerbare Ressourcen von Wasser und Energie, Entwicklung von Strategien für ihre nachhaltige Nutzung und Weitergabe dieses Wissens. Das CHYN sichert die Ausbildung von Spezialisten durch einen innovativen Bachelor-Studiengang „Natürliche Systeme“, durch einen Master-Studiengang, ausgerichtet auf eine Vielzahl von grundlegenden und angewandten Aspekten der Hydrogeologie und Geothermie, durch eine Doktorandenschule und durch einzigartige Weiterbildungsprogramme.

www.unine.ch/chyn

Veranstaltungen Altlasten Schweiz

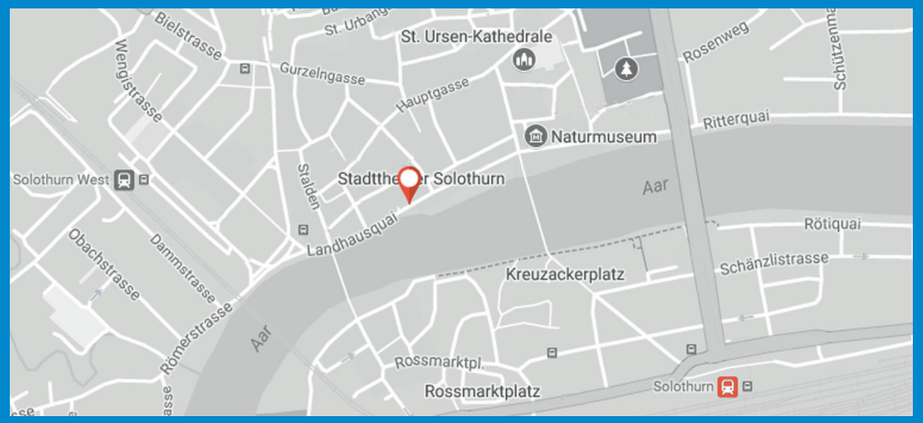
Wir würden uns freuen, Sie an unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

ALTLASTEN SCHWEIZ
Symposium 2023

Das Symposium Altlasten Schweiz soll als Austauschplattform für die Altlasten-Fachleute in der Schweiz dienen. Der Anlass findet normalerweise im Herbst statt und ist für alle Interessensvertreter offen: Behörden, Fachbüros, Inhaber, Sanierungsfirmen, Analytiklabors, Forschung, etc. Jedes zweite Jahr liegt der Fokus auf einem anderen aktuellen Thema.

ALTLASTEN SCHWEIZ
Workshop 2024

Der Workshop Altlasten Schweiz findet alle zwei Jahre statt und bietet die Möglichkeit, sich in Gruppen zu einem aktuellen Thema auszutauschen. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.



ALTLASTEN SCHWEIZ
Symposium 2023

3. Symposium Altlasten Schweiz | BAFU

Sanierung alter Siedlungsabfalldeponien

Mittwoch, 13. September 2023

Landhaus Solothurn, Landhausquai, 4500 Solothurn

unine
Université de Neuchâtel
Centre d'hydrogéologie
et de géothermie (CHYN)

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Umwelt BAFU

Sanierung alter Siedlungsabfalldeponien

3. Symposium Altlasten Schweiz | BAFU

Beschreibung

In der Schweiz gibt es rund 15'000 Ablagerungsstandorte wovon viele mit Siedlungsabfällen gefüllt sind.

Diese alten Siedlungsabfalldeponien sind nicht selten sanierungsbedürftig, weil die Abbauprodukte der organischen Abfälle Gewässer verunreinigen oder deren Deponiegase in Gebäude gelangen können.

Die Sanierung dieser Altlasten zeigt, dass es sehr schwierig ist, langfristig wirksame Sanierungsvarianten zu finden, welche nicht am Kriterium der Verhältnismässigkeit scheitern.

Ziel der Tagung

Die Tagung soll aufzeigen, was der Stand der Technik ist bei der Untersuchung und Sanierung alter Siedlungsabfalldeponien.

Zielpublikum

Fachleute, Behörden und Interessierte, die sich mit Fragen im Zusammenhang mit belasteten Standorten und Altdeponien beschäftigen.

Organisatorisches

Auskünfte

Reto Tietz, Projektleitung BAFU
T +41 (0)58 462 19 43
reto.tietz@bafu.admin.ch

Anmeldung

bis 22. August 2023

CHYN, Nathalie Challandes Badertscher,
Rue Emile Argand 11, 2000 Neuchâtel
T +41 (0)32 718 26 30
events.sipol@unine.ch
oder **www.unine.ch/sites_pollues_suisse**
(Online-Formular)

Kosten

CHF 230.- inklusive Mittagessen, Pausenerfrischung, Apéro, e-Dokumentation und MwST.

Datum, Zeit

Mittwoch, 13. September 2023
9.30 - ca. 17.00 Uhr, anschliessend Apéro

Ort

Landhaus Solothurn, Landhausquai, 4500 Solothurn
www.solothurn-city.ch
T +41 (0)32 626 46 76

In der Altstadt, direkt an der Aare gelegen. Nur wenige Gehminuten vom Hauptbahnhof entfernt. (siehe Plan auf der Rückseite)

Unterlagen / Übersetzung

Die Unterlagen sind in Deutsch und Französisch verfügbar und können vor der Tagung heruntergeladen werden. Die Referierenden halten ihre Vorträge in Deutsch oder Französisch; eine Simultanübersetzung (d/f) wird vor Ort zur Verfügung gestellt.

Programm

Ab 8:45	*Ankunft und Kaffee*	
9:30	**Stellung der Altlastenbearbeitung in der aktuellen Umweltpolitik** (d)	K. Schneeberger, Direktorin BAFU
	Einleitung: Sanierung alter Kehrichtabfalldeponien (d)	R. Tietz, BAFU
	Aerobisierung von Siedlungsabfalldeponien, Methoden, Erfahrungen, Kosten, Klimarelevanz, Ökobilanz (d)	R. Schuler, Sieber Cassina + Partner M. Ritzkowski, HiiCCE T. Kägi, Carbotech
	Pause	
	Passive Entlüftungsgräben: optimale Variante bei sanierungsbedürftigen Kehrichtdeponien? Deponie am Finkenrain, Winterthur (d)	M. Hoffmann, Friedlipartner AG
	Anwendung eines multiplen Verfahrens zur Charakterisierung der Schadstoffbelastung und ihrer Verbreitung in Schutzgütern Alte Deponie in Châtillon (f)	L. Thüler, Prona Romandie SA R. Dalla Piazza, SEn FR
12:45	*Mittagessen*	
14:25	**Förderprogramm zur Vermeidung von Deponiegasemissionen** (d)	D. Aepli, Stiftung KliK
	Erfahrungen aus der Aerobisierung der Deponien Sass Grand, Bever GR und Kehlhof, Berg TG (d)	W. Meier, Ingenias AG
	Sanierung der Deponien im Stadtmist, Solothurn (d)	M. Brehmer, AfU SO R. Dürrenmatt, BHG
	Aerobisierung der Deponie Hardwald, Weiningen (d)	J. Egestorff, AWEL ZH
	Der forensische Ansatz für gesunde Flüsse (f)	A.-L. Zufferey, Riverexpertise
	Infoblock BAFU Stand der Arbeiten betreffend mit PFAS belastete Standorte und andere Aktualitäten (d)	M. Schwab-Wysser, BAFU R. Kettler, BAFU
	Schlusswort (d)	B. Hitzfeld, Chefin Abteilung Boden und Biotechnologie, BAFU
17:00	*Apéro*	